

Landkreis Freudenstadt

Zahlen – Daten – Fakten

Der Landkreis Freudenstadt geht zurück auf das ehemalige württembergische Oberamt Freudenstadt, welches 1806/07 anstelle der alten Oberämter Dornstetten und Freudenstadt bzw. der Klosterämter Alpirsbach und Reichenbach geschaffen wurde. Ab 1810 gehörte es zur Landvogtei Schwarzwald und ab 1818 zum Schwarzwaldkreis. Im östlichen Kreisgebiet wurde 1806 das Oberamt Horb aus früher hauptsächlich zu Vorderösterreich gehörenden Gebieten gebildet. Im Südosten gab es das Oberamt Sulz. Beide Oberämter gehörten ab 1810 zur Landvogtei am mittleren Neckar und ab 1818 ebenfalls zum Schwarzwaldkreis, der 1924 aufgelöst wurde. Auch in der Zwischenzeit wechselten einzelne Orte ihre Oberamtszugehörigkeit. 1934 wurden die drei Oberämter in Kreise umbenannt und 1938 der Kreis Sulz aufgelöst. Der größte Teil kam zum Landkreis Horb, der bedingt durch Gebietsteile des preußischen Landkreises Hechingen fortan aus zwei getrennten Gebietsteilen (Nordteil mit der Kreisstadt Horb am Neckar und Südteil um Sulz am Neckar) bestand. Nach dem zweiten Weltkrieg kamen beide Landkreise zum neuen Bundesland Württemberg-Hohenzollern und nach der Länderneugliederung 1952 im Südwesten zu Baden-Württemberg. Danach gehörten sie zum Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern.

Bei der Kreisreform zum 01.07.1973 wurde der Landkreis Horb aufgelöst. Sein nördliches Gebiet kam zum vergrößerten Landkreis Freudenstadt, der auch noch sechs Gemeinden des aufgelösten Landkreises Hechingen, drei Gemeinden des Landkreises Rottweil und zwei Gemeinden des ebenfalls aufgelösten Landkreises Wolfach erhielt. Später gab er noch zwei Gemeinden (Garrweiler und Fünfbronn) an den Landkreis Calw und eine Gemeinde (Busenweiler) an den Landkreis Rottweil ab. Der südliche Teil des Landkreises Horb kam seinerzeit zum Landkreis Rottweil. Der neue Landkreis Freudenstadt umfasste nach Abschluss der Gemeindereform zunächst 17 Gemeinden, darunter vier Städte und hiervon wiederum zwei „Große Kreisstädte“ (Freudenstadt und Horb am Neckar). Am 01. Januar 2007 wurde die Gemeinde Betzweiler-Wäldle nach Loßburg eingemeindet. Damit hat der Landkreis nur noch 16 Gemeinden, darunter vier Städte. Größte Stadt ist Horb am Neckar, kleinste Gemeinde ist Wörmersberg.

Fläche

870,68 qkm (2,44% der Landesfläche)
788,99 qkm Naturfläche (90,6% des Landkreises)
81,69 qkm Siedlungsfläche (9,4% des Landkreises)

Höchste Erhebung

Dreifürstenstein 1.151 m

Tiefster Punkt

Wolftal, Gemarkung Schapbach 362 m

Einwohnerzahl

Gesamtzahl 122.275 Einw.
(1,13 % der Landesbevölkerung)

Bevölkerungsdichte 140,33 Einw. je qkm

Wappen

Das Wappen des Landkreises Freudenstadt zeigt in Gold einen linksgewendeten, balzenden, rot bewehrten schwarzen Auerhahn auf schwarzem Ast. Das Wappen wurde vom damaligen Oberamt Freudenstadt am 18. August 1926 angenommen und dem durch die Kreisreform neugebildeten Landkreis am 03. September 1973 neu verliehen.

Der Auerhahn symbolisiert den Schwarzwald, in welchem der Auerhahn beheimatet ist, und die einstigen fürstlichen Jagdreviere im Kreisgebiet. Das 1926 angenommene Oberamtswappen war das erste seiner Art in Württemberg.

Verkehrsnetz

Gesamt 939 km
Bundesautobahnen (A 81) 13 km
Bundesstraßen 140 km
Landstraßen 237 km
Kreisstraßen 278 km
Gemeindestraßen 271 km

Zugelassene Fahrzeuge

alle Klassen 89.915

Polizeidirektion Freudenstadt (PD FDS)

Polizeidirektion Freudenstadt

Marktplatz 47
72250 Freudenstadt
Telefon 07441/536-0
Fax 07441/536-209

Personalstärke

Beamte 176
Tarifbeschäftigte 38
Beschäftigte gesamt 214

Fahrzeugbestand

Fahrzeuge gesamt 47

Notrufaufkommen (echte Notrufe)

Pro Jahr rd. 2.500

Angezeigte Straftaten

Pro Jahr rd. 5.350

Unfallaufkommen

Pro Jahr rd. 2.600

Organisationseinheiten der PD FDS

Polizeirevier Freudenstadt

Marktplatz 47
72250 Freudenstadt
Telefon 07441/536-0
Fax 07441/536-309

Zuständig für 59.333 Einw. / 552,6 qkm
Polizeiposten Baiersbronn 16.031 Einw.
Polizeiposten Alpirsbach 14.797 Einw.
Polizeiposten Bad-Rippoldsau-Schapbach 3.201 Einw.

Polizeirevier Horb

Neckarstraße 33
72160 Horb a.N.
Telefon 07451/96-0
Fax 07451/96-209

Zuständig für 62.851 Einw. / 318 qkm
Polizeiposten Dornstetten 12.992 Einw.
Polizeiposten Pfalzgrafenweiler 14.064 Einw.


Verkehrspolizei Freudenstadt

Hirschkopfstraße 17
 72250 Freudenstadt
 Telefon 07441/536-0
 Fax 07441/536-360

Kriminalpolizei Freudenstadt

Marktplatz 47 u. Alfredstraße 79
 72250 Freudenstadt
 Telefon 07441/536-0
 Fax 07441/536-408

Städte- und Gemeindestruktur

Einwohner (Einw.) und Häufigkeitsziffer (HZ) 2007

Große Kreisstädte

	Einw.	HZ
1. Horb am Neckar	(26.136)	(4.186)
2. Freudenstadt	(23.942)	(8.366)

Städte

1. Alpirsbach	(6.847)	(3.111)
2. Dornstetten	(8.097)	(3.730)

Gemeinden

1. Bad-Rippoldsau-Schapbach	(2.311)	(1.453)
2. Baiersbronn	(16.080)	(3.955)
3. Empfingen	(4.122)	(4.343)
4. Eutingen im Gäu	(5.473)	(2.686)
5. Glatten	(2.376)	(2.441)
6. Grömbach	(681)	(1.615)
7. Loßburg	(7.946)	(2.681)
8. Pfalzgrafenweiler	(7.123)	(3.018)
9. Schopfloch	(2.535)	(2.525)
10. Seewald	(2.363)	(1.439)
11. Waldachtal	(5.996)	(2.318)
12. Wörnersberg	(247)	(1.215)

Behörden im Bereich der PD FDS
Amtsgericht Freudenstadt

Stuttgarter Straße 15
 72250 Freudenstadt
 Telefon 07441/56-1500
 Fax 07441/56-1511

Amtsgericht Horb

Marktplatz 22
 72160 Horb a.N.
 Telefon 07451/5518-0
 Fax 07451/5518-40

Landratsamt Freudenstadt

Herrenfelder Straße 14
 72250 Freudenstadt
 Telefon 07441/920-0
 Fax 07441/920-999900

Finanzamt Freudenstadt

Musbacher Straße 33
 72250 Freudenstadt
 Telefon 07441/56-0
 Fax 07441/56-1011

Finanzamt Freudenstadt – Außenstelle Horb –

Oberamteigasse 2
 72160 Horb a.N.
 Telefon 07451/5387-0

Bundesagentur für Arbeit

Katharinenstraße 40
 72250 Freudenstadt
 Telefon 07441/8870-0
 Fax 07441/8870-69

Agentur für Arbeit

Lindenstraße 3
 72160 Horb a.N.
 Telefon 07451/5371-0
 Fax 07451/5371-913222

Gesundheitswesen
Krankenhaus Freudenstadt 397 Betten

Karl-von-Hahn-Str. 120
 72250 Freudenstadt
 Telefon 07441/54-0
 Fax 07441/54-2538

Klinik Hospital z. HI. Geist Horb 104 Betten

Burgstall 9
 72160 Horb am Neckar
 Telefon 07451/94-0
 Fax 07451/94-1251

Klinik für Geriatrische Rehabilitation

Burgstall 9
 72160 Horb am Neckar
 Telefon 07451/94-0
 Fax 07451/94-2009

22 Privatkrankenhäuser und Reha-Einrichtungen (insgesamt 2.447 Betten)

Bildungswesen

	Anzahl	Schüler
Grund- und Hauptschulen	39	(8.052)
Sonderschulen	6	(93)
Realschulen	7	(3.242)
Gymnasien	4	(2.263)
Waldorfschulen	1	(220)
Insgesamt	57	(13.870)

Kulturelle Einrichtungen / Freizeitangebote

19 Museen, jüdische Gedenkstätten in Horb-Rexingen (ehemalige Synagoge) und Horb-Nordstetten (Berthold-Auerbach-Literaturmuseum), öffentliche und kirchliche Büchereien, Kammermusikkreis, Künstlergruppen und –verbände, Kinos in Freudenstadt, Horb und Alpirsbach, Open-Air-Kinos in Alpirsbach und Loßburg. Größter Marktplatz Deutschlands (Freudenstadt). 1.100 km markierte Spazier- und Wanderwege, nochmals so viele Kilometer Rundwanderwege, 1.000 km beschilderte Radwege, drei Landesradwege (Heidelberg-Schwarzwald-Bodensee, Neckartal- und Schwarzwaldradweg) und 34 ausgeschilderte Rad-Rundtouren. 50 Skilanglauf-Loipen, 17 Abfahrtschänge, 3 Rodelbahnen und eine Eislaufhalle. Zahlreiche Jagd- und Angelmöglichkeiten. Sommerrodelbahn (Poppeltal), Barfuß-Park, (Dornstetten-Hallwangen), Silberbergwerk „Friedrichs-Fundgrube“ in Freudenstadt, historisches Besucherbergwerk „Himmlich Heer“ in Dornstetten-Hallwangen.